



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

als Redakteurin und Redakteur sehen wir gemeinsam mit unserem Beirat und den Herausgebern einen besonderen Auftrag darin, das Thema Kinderschutz immer wieder in den Mittelpunkt unserer und Ihrer Aufmerksamkeit zu rücken. Für die Rechte und den Schutz von Kindern setzen wir uns grundlegend ein, nicht nur in dieser Ausgabe, sondern themenübergreifend, im Sinne einer kindzentrierten Perspektive und entsprechender pädagogischer Haltung. Kinder sind aktiv Beteiligte in unserem sozialen Gefüge, mit eigenen Rechten. Die Sicherung von Kinderrechten und Kinderschutz, sich verantwortlich zeigen und durchschaubare Strukturen schaffen: daran tragen alle in der pädagogischen Arbeit Beteiligten bei. Leitend in einer öffentlichen Bildungseinrichtung wie der Kita, ist die positive Vorbildfunktion von Pädagoginnen und Pädagogen gegenüber Kindern und Eltern. Das scheint selbstverständlich, doch die Realität zeigt auch negative Beispiele. Sie sind nicht die Regel, geben dennoch Anlass, sich innerhalb des Teams auf selbstreflexive Fragen einzulassen und das eigene Verhalten zu durchleuchten. Das gilt auch für den Verdachtsfall von Kindeswohlgefährdung innerhalb der Familie. Nicht im „Hau-Ruck-Verfahren“ oder hektisch zu reagieren, sondern überlegt und vernetzt, das hat sich bewährt. Unterschiedliche Handreichungen, Fortbildungen zum Thema und Kooperationen im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe unterstützen dabei. In dieser Ausgabe finden Sie einige gute Beispiele.

Wer auch immer Macht gegenüber Kindern ausübt, degradiert sie zu passiven Objekten. Sie können sich in vielen Fällen nicht selbst schützen und brauchen vertrauenswürdige Erwachsene, um ein Gefühl für eigene Grenzen zu entwickeln. Kinder sind Träger eigener Rechte, die sie unmissverständlich äußern und einfordern dürfen. Das muss in den Köpfen pädagogischer Fachkräfte verankert sein und in der Kita täglich praktische Anwendung finden, um nicht als theoretische Standardformulierung in pädagogischen Konzepten zu verstauben.

Fachliche Beratung bei der Erstellung der Heftkonzeption erhielten wir von **Prof. Dr. Jörg Maywald**.

Herbert Vogt Jutta Hauses

KONTEXT

JÖRG MAYWALD

4 **Kinderrechte und Kinderschutz**

Der Kinderrechtsansatz in Kindertageseinrichtungen

JOHANNES-WILHELM RÖRIG

12 **Alle Kitas brauchen Schutzkonzepte!**

Sich dem Thema Sexueller Missbrauch stellen

MARION HUNDT

22 **Das Bundeskinderschutzgesetz in der Kita-Praxis**

Rechtliche Neuerungen und Auswirkungen

JOACHIM BENSEL | GABRIELE HAUG-SCHNABEL

32 **Die KiWo-Skala Kita**

Ein Instrument für Krippe und Kindergarten zur Einschätzung von Kindeswohlgefährdung

WERKSTATT

SABINE HERRENBRÜCK | PETRA KNÖTZELE

9 **Kinderschutz aus Trägersicht**

Es braucht klare Strukturen

Kinder haben das Wort

ANNETTE GALLMANN

16 **„Und dann habe ich mir Mut gemacht.“**

Hortkinder sprechen über Schutz und beschützen

KIRSTEN HANSCHEN

18 **Teamkultur und Kinderschutz**

Die Entwicklungswerkstatt Ethikkodex

BIRGIT LATTSCHAR

26 **„Mama, die Erzieherin hat mich gehauen!“**

Fehlverhalten durch Mitarbeitende in Institutionen

ULLI FREUND

28 **Sexuelle Übergriffe unter Kindern**

Eine neue (?) Facette des Kinderschutzes

GÜNTER MEDER

37 **„Ich bin schon unterwegs!“**

Bericht einer insoweit erfahrenen Fachkraft

SPEKTRUM

FachKraftFutter

HEIKE HEILMANN

44 **Vom guten Umgang im Team** Tipps für eine angenehme Teamatmosphäre

CHRISTIANE BARTOSCH | ULRICH BARTOSCH |
ELENA GRIEPER | RAINGARD KNAUER

46 **Demokratie(bildung) in Kindertageseinrichtungen** Anforderungen an pädagogische Fachkräfte

KATRIN ALT | JULIA KUPFER

49 **„Aber wenn ich jetzt sterben würde, wohin würde ich dann gehen?“** Philosophieren mit Hortkindern über Sterben und Tod

TPS-INTERVIEW

52 **„Jeder Einzelne ist Teil davon.“** Ein Gespräch mit Prof. Dr. Tanja Betz über soziale Ungleichheit

BIRGIT RIEDEL | ALEXANDRA SANN

- 38 **Kindertageseinrichtungen
im Kontext Früher Hilfen**
Kooperationsmöglichkeiten
und ungelöste Fragen

- 42 **Bücher zum Thema**

Illustration: Manuela Otten



VORSCHAU - 6/2014

Belastete Eltern

Familien sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Es ist nach wie vor für Eltern eine Herausforderung, die zahlreichen internen und externen Druckmomente zu bewältigen und das Familienleben zu organisieren. Dies gelingt ihnen unterschiedlich gut und es hat auf jeden Fall Auswirkungen auf die Kinder. Die Kita als wesentliche Familien unterstützende Institution ist hier in vieler Hinsicht gefordert. Lesen Sie über familiäre Belastungssituationen und was man als Einrichtung und Fachkraft an Hilfen und Unterstützung bieten kann.

- 54 **BETA aktuell**
55 **Rezension/Termine**
56 **Autorinnen/Autoren
Impressum**

Oltens Finale finden Sie
auf der Rückseite.